



## Kunst Kultur Klimanotstand

Wuppertal ruft den Klimanotstand aus. Und jetzt? Was bedeutet das für die Stadt, konkret Kunst und Kultur in unserer Stadt? Das Vorhaben "und.jetzt!" macht sich bis Ende 2022 gemeinsam mit Akteur:innen der Wuppertaler Kunst und Kultur auf den Weg.

Vier Veranstaltungen entwickeln angesichts des Klimanotstands Strategien und regen zu künstlerischen Aktionen an – vernetzt, kollaborativ und handlungsorientiert.

Zum Auftakt startet ein **Barcamp am 27.5. von 16-19 Uhr auf der INSEL im Café ADA.**

- Wie erleben wir den Klimanotstand?
- Wie kann Kunst den klimatischen, ökologischen und sozialen Krisen begegnen?
- Welche Rahmenbedingungen dienen einer lebensfreundlichen und ressourcenschonenden Kunstproduktion?
- Welche Prozesse der künstlerischen Praxis können wiederum Forschung, Wirtschaft und Politik zu neuen Lösungen inspirieren?

Wir laden alle Interessierten herzlich zum Barcamp am 27.5. von 16-19 Uhr in die Etage vom INSEL e.V. im Café ADA ein und bitten um **Anmeldung: [und.jetzt@posteo.de](mailto:und.jetzt@posteo.de)**

"und.jetzt!" wird in Trägerschaft vom und.Institut für Kunst, Kultur und Zukunftsfähigkeit e. V. durchgeführt, in Kooperation mit )) freies netz werk )) KULTUR und dem INSEL e. V. und richtet sich an die gesamte Kunst- und Kulturszene sowie an die Bürger:innen der Stadt. Gefördert wird „und.jetzt!“ vom Fonds Soziokultur, Kulturbüro der Stadt Wuppertal, von Knipex, Lebendige Landwirtschaft, Renaissance Immobilien und den Freunden des Wuppertal Instituts.

Klar, Nachhaltigkeit ist eine kulturelle Aufgabe. Und.jetzt gehen wir sie an!

Das und.jetzt!-Kernteam begrüßt mit

Uta Atzpodien, Sina Dotzert, Michael Felstau und Matthias Wanner